

Text 2: 2058 Zeichen mit Leerzeichen

KomZu RLP: Kommunale Zukunft wird 2010 in Trier erlebbar.

Am 8. November 2010 öffnet die KomZu RLP ihre Pforten in Trier. Auf mehr als 2.750 m² Hallenfläche und einem großzügig dimensionierten Freigelände treffen sich Vertreter aus Verwaltung, Wirtschaft und Wissenschaft zum interdisziplinären Austausch. Ziel der Veranstaltung ist es die nachhaltige, kommunale Entwicklung voran zu treiben und dabei die Kernkompetenzen der beteiligten Akteure sinnvoll miteinander zu vernetzen. Die diesjährige KomZu RLP unter dem Titel „Nachhaltigkeit: Jetzt.“ gliedert die Schwerpunkte in 5 Bereiche. Energie, Datenanbindung, Daseinsvorsorge, Mobilität und Touristik sind Themen, die gerade auch die Unternehmen ansprechen und in den Veranstaltungsrahmen integrieren. Kommunale Projektpräsentationen und spannungsreiche Workshops bzw. Foren flankieren die Ausstellerpräsentationen und bieten sowohl realen Praxisbezug wie visionären Raum. Das Konzept der Fachmesse unter Führung des rheinlandpfälzischen Innenministeriums und Regie des GStB Rheinland-Pfalz zielt bewusst auf das konkrete Erleben und Profitieren der Besucher ab. Betrachtungen rein akademischer Natur treten bewusst zugunsten praktikabler Lösungsansätze in den Hintergrund.

Erwartet werden mehr als 1.000 kommunale Entscheider - die gesamte rheinlandpfälzische Verwaltungsspitze - sowie Vertreter der Fachebenen und zahlreiche Besucher aus Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Bereits am Eröffnungstag erwartet die Anwesenden mit der offiziellen Eröffnung durch den rheinlandpfälzischen Ministerpräsident Kurt Beck und der Auszeichnung der acht teilnehmenden Kommunen ein echtes Highlight. Im Vorfeld am Vormittag erfahren interessierte Unternehmen in einer speziellen Informationsveranstaltung auf Initiative der IHK und HWK Trier welche Möglichkeiten sogenannte Public Private Partnership-Modelle in der betrieblichen Praxis bieten. Der zweite Veranstaltungstag ist den Hochschulen gewidmet die, vertreten durch Beiträge der Universitäten Trier und Kaiserslautern, für hochkarätige Informationen sorgen.